

Telegr. Depeschen der Saale-Zeitung.

Paris, 2. Febr. Der Agence Havas' wird aus Athen vom 1. d. M. gemeldet: Die griechische Regierung...

London, 2. Febr. Das Unterhaus verbatte die Verabreichung über die Extracreditforderung nach längerer Debatte...

Der Krieg.

Endlich kommt offizielle Kunde vom erfolgten Abschluss des Waffenstillstandes, zunächst von London. Der türkische Vorkämpfer...

Nachrichten aus Athen vom 30. Jan. berichten von einer neuen Verbindung von Freiwilligen in Magnesia; die thessalischen Anführer...

Die „Presse“ schreibt: Die jetzt jenseits des Balkan befindlichen russischen Streitkräfte...

In Charlott. ist unter den Verwandten und Freunden, die in Oberen Hospitälern und psychiatrischen Krankenhäusern untergebracht sind...

Deutsches Reich.

Der Minister des Innern, Graf v. Eulenbürg, der sich gegenwärtig in Wees aufhält, wird beim Kaiser um einen weiteren Nachurlaub nachsuchen...

Frankreich.

Am 30. v. M. hielten fünfzig französische Bischöfe eine 2. Versammlung ab, um über die Befestigung der Mittel für die katholischen Universitäten zu beraten...

Der zweite Vortrag zum Besten des Frauenvereins.

gehalten von Herrn Prof. Voretzky am 31. Jan. (Schluß aus dem Hauptblatte.) Alle oder wenigstens die wichtigsten Länder sollten bei dem Reiche zu Lehen gehen...

Großbritannien.

Sir Michael Hicks Beach ist als Nachfolger Carl von Carnarvon zum Colonial Minister ernannt.

Halle, den 2. Februar.

Auf Einladung der Herren Stadtverordneten Größ, Cunge und Pfeiffer verammelten sich gestern Abend im „Paradies“ eine Anzahl Bürger des 3. Bezirks.

(Sitzung des ornithologischen Central-Vereins für Sachsen und Thüringen am 31. Januar.) Gegenstand der Tagesordnung war ein Vortrag des Herrn...

Auf dem Boden dieses alten Reiches bildete sich dann ein neues, welches nach seiner Zusammenlegung und seiner Aufgabe, trotz des wieder aufgetretenen Namens „Kaiser und Reich“...

Februar bis Mai und Juni. Die mit weissem Flaume besetzten Jungen entwiclen sich ausnehmend langsam, obgleich sie von den Eltern mit großer Sorgfalt gepflegt werden.

Der Sächsisch-Thüringische Verein für Vogelkunde und Vogelschutz hielt bei gestern in dem Hotel zum Kronprinzern allhier seine Generalversammlung...

pflege, auf das Volk- und sonstige Verkehrsweisen und auf die deutsche Gelehrsamkeit und die Reichs-Verfassung an. Für die letztere ist es sehr wichtig, daß der König...





Den feinen Rest-Bestand meines Modewaaren-Lagers offerire von heute an **unter Einkaufs-Preis.**

Auf schwarz **Taffete**, reellstes Fabrikat, sowie feine **Long-Châles, Umschlagetücher** in Velour und Zephyr, erlaube mir noch besonders aufmerksam zu machen.

**August Schaaß,**  
große Milchstraße Nr. 6.

**Wollne Strumpfgarne**

die schönsten, haltbarsten und billigsten, im Warmhalten der Füße unübertrefflich, taufst man in der Fabrik von

**Ferd. Götze & Söhne,**  
Moritzkirchhof 5.

**Wiener Märzen-Bier**

aus der Brauerei **Giebichenstein**

empfehlen und liefern in unübertrefflicher goldener Qualität frei in's Haus: 242 Flaschen für 3 Mark, 502 Flaschen für 6 Mark excl. Glas.

NB. Dieses Bier steht dem ächten Wiener Märzen-Bier in seiner Weise in Qualität nach.

**Halle a. S. C. G. Canitz, Halle a. S.**  
General-Dépôt für in- u. ausländische Biere,  
Nr. 51. Gr. Steinstraße Nr. 51.

**Erdbohrzeuge,** sowie Bohrrohre hält stets am Lager, auch können selbige teilweise abgeliefert werden.

**F. Lindenhahn, Königsstraße 8.**

**Echt Englischer Porter** (Brown Stout) von Barclay Perkins & Co. in London,

do. **Pale Ale** von Bass & Co. in London,

empfehlen seine Sendung als eines Vorzüglichsten. **Bierverkäufer** erhalten Rabatt. Ferners erlaube ich mit **Wein- und Delicatessenhändler,** sowie **Hôtelbesitzer** darauf aufmerksam zu machen.

**E. Lehmer, Bierhandlung,**  
Nathausgasse 12 (Ecke der Poststraße).

NB. Preisconcrete für meine drei Biere sind in meinem Contor zu haben, auch werden dieselben auf Wunsch **Bestellungen nach Ausserhalb** werden gut besorgt und **prompt** effectuirt.

**Gicht und Rheumatismus,**

deren Lähmungen und andere innerliche und äusserliche seitler für unheilbar gehaltene Krankheiten.

Leiden jeden Grades, wenn schon längst nicht mehr zu den Sinn gekommen ist, noch dieses oder jenes für ihr Leiden zu gebrauchen und die kostbare Gesundheit wieder zu erlangen, ist dennoch eine Hoffnung, sich von ihrem jahrelangen Elend befreien zu können, mögen die beiden innerliche oder äusserliche, mögen zur einseitigen oder alle Körpertheile afficirt sein.

Dem Darsteller der **Moessinger'schen Mittel** hat es unaussprechliche Mühe gekostet, bis es ihm gelungen ist, daraus eine neue Heilmethode: **Abreibungen (Vortreibungen)** im veränderten Zustande wieder zu erweisen und zum Verhalten zu bringen, wodurch allein das Gelenk, resp. die Sehne wieder in die frühere Lage versetzt und die Circulation des Blutes wiederhergestellt wird, former jene leidenden Theile, welche vorher gar nicht oder nur ein wenig beweglich waren, werden werden können, sowie die leidenden Theile, welche bereits gichtliche geworden waren, wieder zu bebolen und zu kräftigen. Die heilbringende und langwierige Kurgel wird gelindert in einer Minute und geheilt binnen 3 Tagen.

Man verwechselte diese Mittel nicht mit jenen Zelluloseartigen karpfacherten, die schon Manchen die Augen geöffnet. Der beste Beweis, dass meine Mittel im heftigsten Zustande noch heilen, ist der, dass jeder den Erfolg schon den zweiten Tag verspürt und zumeist, ob es eine schwächere oder stärkere Natur ist. Die Mittel können von Greisen wie von Kindern gebraucht werden, former jeder derselbe, welcher seinen Beruf noch nachgehen kann, durch die Kur nicht gestört, mögen nun die Leiden durch Erkältung, Fallon, feuchte Wälder, verdorbenen Magen, durch Ueberanstrengung der Nerven u. s. w. entstanden sein. Ich brauche nicht zu wissen, ob die gewöhnlichen Kurren wie Schwitzen, Leberthee, Petroleum-Baden, Warmbäder oder sonstige Quacksalberien schon angewandt sind, nur bitte ich, kurz das Leiden u. sein Stadium zu beschreiben. Bitte um gratis Wohnangabe.

**L. G. Moessinger in Frankfurt a. M.**

Als Belege der Wirksamkeit der Cur stehen ausser nachfolgenden Attesten noch viele hunderte Bestätigungen im Original zur Einsicht bereit.

3290. Fabrik Gerstewitz b/Weissenfels, den 5. Juli 1877.

Die mir s. Zt. gef. übersandten Tropfen habe ich richtig und gut verpackt erhalten und nachdem ich nun das Mittel ca. 14 Tage nach Ihrer Vorschrift eingenommen, erlaube ich mir, die Wirkung der Tropfen bei meinem Leiden mitzutheilen. Die Tropfen sind gut und kräftig wirkend und ebenfalls leicht einzunehmen. Vor allem aber habe ich die erfreuliche Wirkung wahrgenommen, dass die Tropfen günstig für die Blutcirculation sind, denn sie haben meinem inneren Körper eine so eigenthümliche oder vielmehr gesunde wohlthuende Wärme ertheilt, so dass ich selbst in den jetzigen kühlen Tagen keine kalte oder kühle Flüsse bei 5-6 stündigem Sitzen gehabt habe, überhaupt wirken dieselben wahrscheinlich durch den vermehrten Blutlauf freier und leichter auf den ganzen Organismus etc.

Herm. Unger.

**Warnung.** Die vielen glücklichen Erfolge, welche die **Moessinger'schen Gicht- und Rheumatismus-Präparate** zu verzeichnen haben, haben zu vielen **Nachahmungen und Fälschungen** den Anlass. Namentlich soll das Publikum auch durch möglichst ähnliche und gleichartige Verfertigungen, Broschüren, Gebrauchsanweisungen, Etiketten etc. irre geführt werden. Ich mache daher ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Zusammensetzung der **Moessinger'schen Gicht- und Rheumatismus-Präparate** Geheimnisse ist und dass der Bezug derselben nur durch die von mir bezeichnete Apotheke erfolgen kann.

Die Garantie, die **ächten wirkungsvollen Moessinger'schen Gicht- und Rheumatismus-Präparate** zu erhalten, beruht **demnach einzig und allein** nur auf diesem Bezugsweg.

**Gasthof zur Reichsmünze.**  
Sonntag den 3. Februar

**Großer Maskenball**  
im neuen decorirten Saale.  
Masken-Anzüge u. Gesichtsmasken sind im Local zu haben.  
In diesem genussreichen Abend laden freundlichst ein  
**F. Fister.**

**Gasthof zum goldenen Hirsch.**  
Sonntag den 3. Februar früh

**Speckkuchen.**  
Erster Anblick des hochfeinen **Crostitzer Bockbieres.**

Schreib- Poestie- Photographic- **Album**  
empfehlen

**Heinrich Gundlach,**  
Papierhandlung, 32. Breitestr. 32.

**Ein großer Posten**  
dauerhaft u. modern gearbeiteter **Schuhe u. Stiefel,**  
fortirt in allen Dimensionen, sind wieder zu bekannten Preisen an gekommen.

Wo? **Im billigen Laden** großer Schalm 9 bei **Hirschfeld.**

**Holzschuhe**  
halte in allen Größen stets am Lager. **J. H. Strässner.**

**Strohüte**  
zum Waschen, Färben und Modemistern nach den neuesten Formen nehmen an und versichern beste und schnellste Bedienung

**M. & J. Schröder**  
Poststrasse 4.

**Plissé** (halten festlegend), wird hoch. ger. Rittergasse 3.  
Stifte brecht 6 u. 2 Br. Bräuderstr. 13.

**Patent-Koch- und Heiz-Füllöfen**  
für Wirtschaften, aus Rothen für 3-50 Personen, 1-3 Zimmer beliebig durch Schieberregulirung zu heizen u. 30-200 Liter Wasser ladend heiß zu machen. Bedienung desselben sehr bequem, Brennstoffverbrauch gering, sehr bedeutend, officiret.

**Fränkel & Co., Leipzig,**  
Fabrik für Heizungsanlagen.  
Solide Vertretung gesucht.  
Prospecte gratis.

**Altdeutsche steinerne Bierkrüge,**  
Bayerische 1/1 und 1/2 Liter, eckel in verchiedenen Größen, schön gepreßt, sind wieder angekommen und officiret zu sehr billigen Preisen.

**A. Knabe, gr. Schalm 2.**

**Holz- u. Metall-Särge**  
empfehlen vorkommenden Falls zu den billigsten Preisen

**F. Reuter, Paventstraße 1.**

**Künstliche Zähne**  
und **Plombiren, Zahnschmerz** befeitigt leicht

**J. Sachse, Zahnarzt, Leipzigerstraße 7, II.**

**Dr. Komershausen's Augenessenz**  
von **Wund. Geiss in Alten a. G.** ist in 1/1 fl., 2/3 fl. und in 1/2 fl. à 2 fl. echt zu beziehen durch

**Gebr. Malerrt, Halle a. S., gr. Klausstr. 2.**  
Vorzügliches Mittel gegen **Wenigmalisches Verden**

**Aetherisches Oel**  
feinstes Präparat aus d. Tanne u. d. Kiefernholz Schwarz d. 1 fl. in Flaconen von 1, 1.50, 1 fl. und 50 fl zu beziehen in Halle a. S. durch **Ida Böttger, Marktpl. 18.**

**Paraffinöl,**  
hell, schwer, möglichst geruchfrei und wenig opaltirend, geruchl. **Spec-Oeffnen** sub **G. 204** bezieht die ärmstere Specieiten von **Hausenstein & Vogler** in Köln.

**Avis!**  
Die frühere **Menzel'sche Capelle** ersucht hiernüt ihre werthen Gönner, ihr das bisher geschenkte Wohlwollen auch fernerhin entgegen zu lassen und bittet, bei Antritt des demnächstigen Directors geschätzte Aufträge an **L. Ziegner,** Breitestrasse 39, gelangen zu lassen.  
Die Mitglieder der Capelle.

**Kunst-Anzeige.**  
Sonntag den 3. und Montag den 4. Februar wird das berühmte 10 Staff- bote und ca. 1000 Stk. (eine Diefen-Gemälde, darstellend die Reize von Berlin durch die **Sächsische Schweiz** und **Throl**, im Café David zur Auftheilung kommen. Dasselbe wurde zuletzt im Leipziger Schützenhaus mit außerordentlichem Beifall aufgenommen. **Kassensammlung 1 Uhr, Auf. 7 1/2 Uhr.**  
Entree 30 Pfg.  
Abtuningsvoll **S. Sperling.**

**Wiener Bierhalle**  
Heute Sonntag und folgende Tage frischen Auslauf von **Kaiser-Bier,** ganz vorzüglich, à Glas 15 s. **Entree** von früh 9 Uhr an **Speckkuchen.**

**C. Börner's Weinstube,** gr. Märkerstr. 14.  
Reine und gut gehaltene Weine von Mk. 1, an bis zu den feinsten Marken. Stets reichhaltige Speisekarte.  
Besondere Zimmer zur Abhaltung von **Dejeuners, Diners u. Soupers.**

**Restaurant Café Rüprik,** 10. Spiegelgasse 10.  
Empfehle einem geehrten beliebigen und ausserordentlichen Publikum meine ein- gerichteten **Vorkellern** mit feiner Bedienung u. **Abend-Unterhaltung.**  
**W. Röprik.**

**Restaurant Brockenhaus**  
Datz 48 (Vorderhaus).  
Neu eingerichtete **Localitäten.**  
Elegante Bedienung.

**Läderitz's Berg**  
Sonntag den 3. Februar **frühe Pfaanfuchen.**  
Abends **Tanzkränzchen.**

**Restaurant Union,**  
am Schulberg.  
Neu und elegant eingerichtet. **Feine Weine** und **Biere.**  
Elegante Bedienung.

**Moritzburg.**  
Sonntag **Gießelkaffee** tag.  
Meine **Kegelbahn** ist noch 2 Pfennig frei.  
Sonntag den 10. Februar **2. großer Maskenball.**

**Restaurant**  
"Zum alten Fritz"  
Heute Sonntag von früh ab **Speckkuchen.**  
**F. Dorgerloh.**

**Zum letzten Dreier.**  
Heute Sonntag den 3. d. Mts. ladet zum **Anstündigen** freundschaftlich ein  
**E. Donner.**

**Stadt-Theater.**  
Sonntag den 3. Februar 1878.  
Mit aufgehobenem Abonnement.  
Neu! **3. Mal!** Neu!  
**Der Escabe.**  
Lustspiel in 4 Acten von G. v. Weber.  
**Ergebnispreis.**  
Montag den 4. Februar 1878.  
25. Vorstellung im 3. Abonnement.  
**3. Mal!** und **letzten Mal!**  
**Die Hugenotten.**  
Große Oper in 5 Acten v. Meyerbeer.  
**Ergebnispreis.**

**Freyberg's Garten.**  
Sonntag den 3. Februar **Nachmittag**  
**Grosses Extra-Concert** von der **Capelle des Stadtmusikdir. W. Halle.**  
Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 Pfg.

**Kaiser Wilhelms-Halle**  
Sonntag den 3. Februar  
**Abend-Concert** von der Capelle des Stadtmusikdir. **Herrn W. Halle.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 R-Pfg.

**Neues Theater.**  
Sonntag den 3. Februar  
**Abend-Concert** von der Capelle des Stadtmusikdir. **Herrn W. Halle.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 R-Pfg.

**Hôtel zur Tulpe.**  
Heute Sonntag **Grosses Concert** gegeben von der Capelle des Musikdirectors **G. Braun.**  
Anfang Abds. 7 1/2 Uhr. — Entree 30 Pfg.

**Hôtel zur Tulpe.**  
Morgen Montag **Grosses Concert,** gegeben von der **Capelle des Musikdirectors G. Braun.**  
Anfang Abends 8 Uhr. — Entree 30 Pfg.

**Kaiser Wilhelms-Halle**  
Heute Sonntag **Nach dem Concert Ball.**  
**A. Lichtenheldt.**

**Zum Schweizerhaus**  
Bismarckstraße 7.  
Heute Sonntag **Wannitzchen-Schmaus.**

**Schlachtfest.**  
Montag den 4. Februar früh 9 Uhr **Wettkchiff, Hubs, Wurst u. Suppe.**  
**W. Rauffhaus'sches Bier** s. d. Bierzoll ladet ergebnis ein  
**C. Martini, Marienstraße 7.**

**Bauer's Felsenkeller**  
in Giebichenstein.  
Heute Sonntag **Gesellschaftstag.**  
Frühe Pfannkuchen. — Bier 17. **CS** ladet ergebnis ein **A. Müller.**

**Wilhelmshöhe**  
in Giebichenstein.  
Sonntag **Ballmusik.**  
**Carl Müller.**

**Giebichenstein.**  
Sonntag den 3. d. M. von 3 1/2 Uhr an **Tanzvergnügen.**  
**F. Becker.**

**Cröllwitz.**  
Sonntag den 3. Februar ladet zur **Tanzmusik** freundschaftlich ein  
**A. Stolze.**

**Bergschenke b. Cröllwitz**  
Sonntag den 3. Februar **Tanzmusik.**  
**Fr. Herrmann.**

**Passendorf.**  
Sonntag den 3. Februar **Tanzmusik.**  
**C. Schmalfuss.**

**Rettings-Compagnie.**  
Montag den 4. Februar abends 8 Uhr **General-Verfamung** der **Rettings-Compagnie** im **Gasthof d. goldenen Note.**  
Barbieregehilfen-Verein.  
Montag den 4. Febr. **Verfamung.**

